

Der Wurzl'14-Besuchertag war ein voller Erfolg, wir freuten uns über:

Viele, viele Gäste



Offizielle Lagerzeitung

www.wurzl14.at

11. August 2014, Ausgabe 9

Wieden 52, 5630 Bad Hofgastein

Neichs vom Wurzn-Sepp

Sche longsom woas i echt neama, was die da alle dean. Jetzt sand gestan nu amoi mehras Leit vo übaroi hea kemma. Do homands zeascht brav betn do, und nochand wo a richtiga Kiatog. Riesnradl host foan kinna, Lebkuchn-Heazal hots gebn und da Schmaranz hot gschaut, dass koana Hunga oda Dwascht hobn muas. Oba wia nochand da Hubara a no dahea kemma is, hob i mi goa neama auskennt. Zan Glick woas oba nua a Vorführung und es is nix passiat. Auf d'Nocht hats nu vü vaschiedans Zeig zum Essen gebn - woa narrisch guat! Sche longsom gwenat i mi on die Leit min Hoistiache.



Wunderbares Wetter, jede Menge Attraktionen - die besten Voraussetzungen für einen perfekten Besuchertag.

Viele Eltern, Verwandte, ehemalige Pfadfinder, Gasteiner und Freunde der Pfadfinder folgten der Einladung zum „Tag der offenen Zelte“. Der Tag startete mit einem ökumenischen Wortgottesdienst, der in verschiedenen Sprachen gehalten wurde. Im Anschluss gab es ein vielfältiges Programm, das von den örtlichen Vereinen, von der ARA, dem Roten Kreuz und verschiedenen Lagergruppen angeboten wurde. Es gab Tonnenpalatschinken, die Krax'n und die Schmiede liefen im Dauerbetrieb, die Kinder konnten mit dem selbstgebauten Riesnradl fahren oder über die Seilrutsche flitzen. Sogar eine Bergeübung mit dem Rettungshubschrauber „Martin 1“ war dabei. Die Verwandten konnten zudem einen Einblick ins Lagerleben gewinnen und so mancher gab den einen oder anderen Zeltordnungstipp und brachten sogar frische Wäsche, Süßig-

keiten oder einen kleinen Taschengeldnachschub mit aufs Lager. Dieses konnte man gleich bestens in Schaumrollen, Lebkuchenherzen – oder etwas deftiger – in Bratwürste, Bosna und Schweinernes investieren. Eine Geldanlage, die sich lohnte. Ein herzliches Danke an dieser Stelle an die fleißigen Helfer und Organisatoren dieses Besuchertages.



Tausende Höhenmeter geschafft

Teil 12: Börnie und Wolfgang – die beiden Outdoor-Gurus

Börnie (S2-Katze) und Wolfi (Oberndorf) begannen bereits im Vorjahr die Zwei-Tages-Wanderungen der CaEx und RaRo vorzubereiten. Dazu gingen sie die ganzen Strecken ab und organisierten Übernachtungsmöglichkeiten. Ein besonderes Highlight waren dabei die Tipis auf der Schmaranzalm. Ihr Tipp für eine Wanderung im Gasteinertal ist der Guggenstein. Der Ausblick von dort oben ist phänomenal! Börnie und Wolfi möchten sich speziell bei Axel Lackner von der Bergrettung Bad Hofgastein bedanken. Der ehemalige Bad Hofgasteiner Pfadfinder hat sie (und auch die verschiedenen Kletterworkshops) beraten und unterstützt.



Börnie und Wolfgang bei der eigens gebauten Wetterstation

Edelbarde und Choreograph

Teil 13: Mo - er moderierte die Eröffnungsfeier und unterstützte die Entstehung des Lagersongs

Bereits bei der Eröffnungsfeier sorgte Mo aus der Gruppe Tennengau für gute Stimmung: Er rief aus Leibeskräften, trommelte, schlug die Gitarre und posierte sogar für Selfies. Er kümmerte sich im Vorfeld um die Abläufe bei Eröffnung und Schlussfeier. Zusätzlich animierte er einen seiner ehemaligen Schüler zum Schreiben des Lagersongs. „all my life“ von Leonhard Golser hallt seit Lagerbeginn über den Platz. Spätestens bei der Schlussfeier werden wir Mo wieder sehen. Man darf schon gespannt sein, was ihm für diese Feier so alles eingefallen ist.



Mo bei der mitreißenden Eröffnungs-Show.

Wetter

Montag, 11. August

Am Vormittag scheint noch zeitweise die Sonne, aber in den Mittagsstunden kommen dichte Wolken mit Gewittern und Regenschauern auf, am Nachmittag bleibt es wechselhaft mit vielen Wolken, Regenschauer und ein paar Gewittern. Am Morgen hat es 14°, die Höchstwerte erreichen bis 22°.

Dienstag, 12. August

Vorerst kann sich kurz die Sonne etwas zeigen, meist wird es aber dichte Wolken geben und es wird voraussichtlich häufig regnen, wobei es am Nachmittag länger anhaltend regnen kann. Die Temperaturen betragen am Morgen 14° und erreichen am Nachmittag nur bis 19°. Auch in der Nacht regnet es zeitweise.



Kleopatra on tour with scouts

Teil 14: „Romy und die ägyptischen Pfadfinder“ oder „auf in den Wellness-Urlaub nach Ägypten“



Romy – unsere Internationale – kümmerte sich rund ums Lager um alle Belange der ausländischen Gruppen und klärte mit viel Geduld alle (auch noch so schwierigen) Fragen. Zusätzlich informierte sie im Administrations-Zelt über die PPÖ-weite „Helfen mit Herz und Hand“ - Aktion: Medizin im Himalaya.

Damit ihr nicht „fad“ wurde, half sie sogar noch in der Administration mit.



„Hier wohnt ein Pfadfinder“-Türschild

Zu kaufen bei den Gloggnitzern (10 Euro). Ein Teil kommt einer Sozialaktion zu Gute.

Sponsoren, Verträge, Einkauf

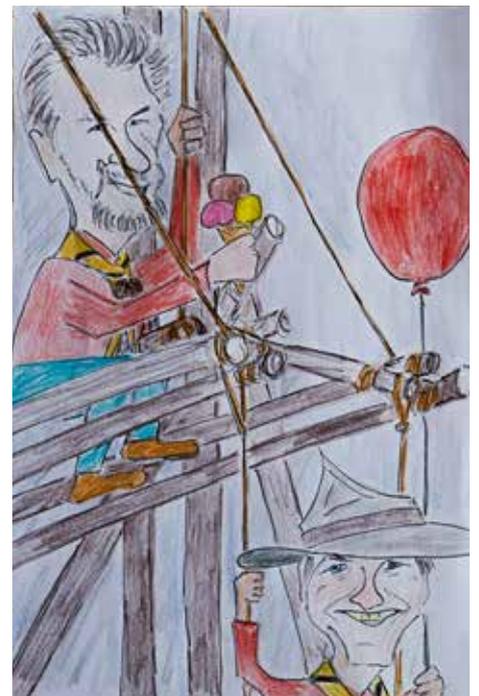
Teil 15: Last but not least: Das Team der Organisationsleitung – vier Pfadfinder, ohne die am Lager überhaupt nichts laufen würde.



250 Jahre, 400 kg; v.l.n.r.: Kurt, Hansi, Rudi und Peter

Peter, Hans-Georg (auch als Hansi oder HGK bekannt), Kurt und Rudi beschäftigen sich mit enormem Zeitaufwand seit zwei Jahren mit dem Landeslager. Lagerplatzsuche, das Auftreiben von Sponsoren, das Abschließen von Verträgen, die Finanzen, der Einkauf und noch sehr vieles mehr stand auf ihrem Zeitplan in den letzten Jahren. Alle vier reisten schon eineinhalb Wochen vor Lagerbeginn an um auch noch beim Aufbau „mittendrin statt nur dabei“ zu sein. Es gibt auf einem Lager wie dem

Wurz'14 immer auch knifflige Situationen, die alle bravourös und unbürokratisch gelöst wurden. Die Arbeit der Organisationsleitung passiert oft unbemerkt, sie handeln meist schon vorausschauend, bevor etwas zum Problem wird. Auch dann, wenn alle Teilnehmer abgereist sind, ist für das Org.-Team die Arbeit noch nicht erledigt. Dann beginnt das große Abrechnen, der Abbau der Großzelte, die „Rückgabe“ des Lagerplatzes an den Besitzer und und und.



Lagerkirtag

Kraxn heute ausgebucht!

Nachdem wir jetzt die Teams vorgestellt haben, bedanken wir uns bei **ALLEN** Mitarbeitern im Namen aller Wurzler mit einem

-. / .- / -. / -. / . //!

[D-A-N-K-E]!



Georgswettbewerb

Am 9. August gingen alle GuSp zum Georgswettbewerb (GWB). Es gab acht Stationen und jeweils eine Aufgabe. Manche waren schwerer und manche leichter. Geschicklichkeit und Wissen waren gefragt und trotzdem bewältigten sie alle mit Bravour. Andreas, Sarah, Nico und David (Biedermannsdorf)



Ergebnis Salzburg-Wertung

Guides:

- 1.) Panther (Mülln)
- 2.) Rittersporn (Morzg)
- 3.) Spechte (Mülln)

Späher:

- 1.) Goldbären (Oberndorf)
- 2.) Puma (Abtenau)
- 3.) Hot Dogs (Oberndorf)

Ergebnis Wurzl-Wertung

Guides

- 1.) Jufis Oedheim 4
- 2.) Igel (Altach)
- 3.) Salamander (Ulmerfeld-Hausmening)

Späher:

- 1.) Unicorn (Klagenfurt 5)
- 2.) Fuchse (Wien 41)
- 3.) Fadler (Tulln)

Offene Töpfe



Mahlzeit! Der Schreiber dieser Zeilen hat fürchterlich Bauchweh. Er hat sich soeben durch die meisten offenen Töpfe des Lagers durchgekostet und konnte einfach nicht aufhören, weil alles so lecker war. Da gab es Köstlichkeiten aus Asien, Afrika und Europa, taiwanische, ägyptische, italienische, luxemburgerische, deutsche Schmankerl und aus Österreich kulinarische Höhepunkte aller Regionen vom Neusiedlersee bis zum Bodensee, von Berg und Tal, Stadt und Land. Es gab, Ribbel, Pofesen, Nougatdatschgerl, Koshari, gebackene Mäuse, Schnitzsemmel, Linsen mit Speck, Kachkeiss, Bouneschlupp a Quetsckekraut, Minibosna, Topfenreinkerl, Gulasch, Zwetschenknödel, Mostbraten, Kaasspatzn, Bohnensterz, Pizza, Knödel aller Sorten, Spatenbrot; Spaghetti, Räucherfisch, Frigga, und, und, und ... - aber seid`s mir bitte nicht bö, mehr hat der Häferlgucker wirklich nicht in sich hinein tun können. Jedenfalls vergibt er fünf Kochhauben, zehn Kochlöffel und drei Wurzn.

Kleinanzeigen

Wir wünschen Julian alles Gute zu seinem Geburtstag! Die Patrouille GPK 3

Liebes Mistkübelkind, wir wünschen dir alles Gute zum 17. Geburtstag! Deine Pandas und Cäksis. PS.: Mach nicht so viel Panik!

Hey Michi! Ich wünsch dir herzlichst alles Gute zum 14. Du alter Kracher! Dein lieber Cousin!

Es ist supergeil mit euch. Echt geilen Job den ihr hier macht...

Teilweise.

Bussis

Eure [K:raxn] – Weiber

Die Welser Pfadis wünschen allen Wurzl – Teilnehmern ein wunderschönes restliches Lager!

Lieber Michi, wir wünschen dir alles Liebe und Gute zu deinem 14. Geburtstag! Deine Pfadfindergruppe: S11 Morzg.

Liebe Wurzler, ich vermisse mein Niveau! Ich hab es in Vorarlberg vergessen! Kann mir jemand ein bisschen abgeben? GLG Steffi

Diese Kleinanzeige ist für meine Geschwister Jenna und Zakary



Von den 312 Piloten und Wissenschaftlern, welche die NASA seit 1959 als Astronauten auserkoren hat, waren 207 in ihrer Jugend bei den Pfadfindern. Von den 24 Astronauten der Mondmissionen Apollo 9 bis Apollo 17 waren sogar 21 Pfadfinder.



Shirts and more

scout-outdoor.at

der Outdoor Shop
am Wurzl 2014

Alles muss Raus?

-10%

auf lagernd Ware

Öffnungszeiten
16.00 - 20.00